

# Gelobet seist du Jesu Christ

Strophen 1, 3, 5 und 7 als Chorsatz im Wechsel mit den Gemeindestrophen 2, 4 und 6

Satz: Michael Schmoll (2005)  
Kantate "Und du Bethlehem"

*ruhig und leise*

SA

1. Ge - lo - bet seist du Je - su Christ, dass du Mensch ge -  
3. Den al - ler Welt - kreis nie be - schloss, der liegt in Ma -  
5. Der Sohn des Va - ters, Gott von Art, ein Gast in der  
7. Das hat er al - les uns ge - tan, sein groß Lieb zu

TB

4

bo - ren bist, von ei - ner Jung - frau, das ist wahr; des  
ri - ens Schoß; er ist ein Kind - lein wor - den klein, der  
Welt hie ward und führt uns aus dem Jam - mer - tal, macht  
zei - gen an. Des freu sich al - le Chri - sten - heit und

7

freu - e sich der En - gel schar.  
al - le Ding er - hält al - lein. Ky - ri - e - leis  
uns zu Er - ben in seim Saal.  
dank ihm des in E - wig - keit.

2. Des ewgen Vater einig Kind jetzt man in der Kirppe find't;  
in unser armes Fleisch und Blut verkleidet sich das ewig Gut. Kyrieleis

4. Das ewig Licht geht da herein, gibt der Weilt ein' neuen Schein,  
es leucht wohl mitten in der NACHT, und uns zu Lichtes Kindern macht. Kyrieleis

6. Er ist auf Erden kommen arm, dass er unser sich erbarm  
und in dem Himmel mache reich und seinen lieben Engeln gleich. Kyrieleis.